

Reduce, Reuse & Recycle

Landgut Stober verbant den klassischen Kunststoff-Trinkhalm

Das Landgut Stober ist seit Anfang des Jahres auf die Verwendung verschiedener biologisch abbaubarer und/oder wiederverwendbarer Alternativen zum Plastik-Trinkhalm umgestiegen.



REDUCE - Der EU-Rat verabschiedete förmlich am 21.05.19 die neue Richtlinie, mit der die Benutzung und Herstellung von Plastik-Einwegartikeln eingeschränkt wird. Diese soll die Weltmeer-Vermüllung verringern, Tiere schützen und verstärkt den Kampf gegen den Klimawandel unterstützen. Daher verbietet die EU-Richtlinie ab 2021 Einwegplastik, für das es grüne Alternativen gibt.

REUSE & RECYCLE - Das Landgut Stober verzichtet bereits seit Jahren auf die Verwendung von Plastik-Wegwerfgeschirr. Mit der jetzigen Verbannung des klassischen Kunststofftrinkhalmshat sich das Landgut Stober für zwei innovative und nachhaltige Alternativen entschieden, die essbar, biologisch abbaubar und/oder wiederverwendbar sind:

Alternative 1: Der SUPERHALM

„Durch die Verwendung von Getreide und Fruchtfasern wird eine Alternative geschaffen, die in ca. zwei Wochen komplett biologisch abgebaut ist - oder man knabbert den Trinkhalm einfach direkt nach dem Trinken auf, wenn man Lust hat. Der Hersteller aus Sachsen verwendet Apfeltrester und Getreide-Rohstoffe



aus Deutschland. So werden unnötig lange Transportwege vermieden und die Umwelt geschont. Die Fruchtfasern werden aus dem Reststoff Apfeltrester gewonnen, der bei der Apfelsaftproduktion zurückbleibt. Der Superhalm ist in Kaltgetränken über 60 Minuten stabil und formbeständig, in Cocktails sogar bis zu 2 Stunden. Im Kaffee oder Tee hält sich der essbare Trinkhalm etwa 20-30 Minuten.“(Quelle: www.wisefood.de)

Alternative 2: BAMBAW Natural Bamboo Straws

„Die Bambus Strohhalme werden in Indonesien aus ökologisch angebautem Bambus handgefertigt. Jeder Strohalm ist ein Unikat mit einzigartiger Färbung und individuellem Durchmesser, da er aus einem einzelnen Bambushalm gewonnen wird. Die Bambus Strohhalme sind spülmaschinenfest und können viele Male wiederverwendet werden. Außerdem sind sie geschmacksneutral und garantieren unverfälschten Trinkgenuss. Am Ende seiner Lebensdauer kann der Bambus-Strohalm einfach dem Kompost zugeführt werden.“ (Quelle: www.de.bambaw.com)

Die höheren Anschaffungskosten der nachhaltigen Trinkhalme nimmt das Landgut Stober gern in Kauf, denn im alltäglichen Geschäft fordert diese Maßnahme unsere Gäste indirekt zu mehr Umweltbewusstsein und pflichtbewussten Umgang mit Ressourcen auf. Somit tragen wir weiterhin langfristig dazu bei, Nachhaltigkeit als wegweisend in alle Bewusstseinsbereiche zu integrieren. Bereits seit 2012 ist der Nachhaltigkeitsgedanke nicht nur eine Vision, sondern eine gefestigte Unternehmensausrichtung auf dem Landgut Stober. Aus einer Ruine mit über 150 Jahren Nachhaltigkeitsgeschichte entstand mit Herzblut, Engagement und einer Gesamtfinanzierung von 18,5Mio€ das Landgut Stober, welches heute europaweit als Leuchtturmprojekt der Nachhaltigkeit gilt. Das Thema Nachhaltigkeit ist hier kein „Add on“ sondern integraler Bestandteil allen Handelns.

Hintergrund: Landgut Stober ist eine exzellente Tagungs-, Veranstaltungs- & Eventlocation mit 25 historischen, modern ausgestatteten Räumen mit 10'000m² Fläche, insgesamt 256 Betten in 128 Zimmern, ab Herbst auf 300 erweitert. Mehrfach ausgezeichnet als nachhaltigstes Hotel Deutschlands, grünstes Hotel Europas, 2x Gewinner des Green Awards GCB, erstes Bio-Hotel in Berlin/Brandenburg, erstes Hotel, was in Brandenburg Geflüchtete eingestellt hat, erstes Hotel was sich im DNK-Bericht offenlegt.